

Niederschrift

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Emtinghausen** am Donnerstag, dem 01. Oktober 2009, 19:30 Uhr, in Emtinghausen-Bahlum, Gaststätte Heerenkamper Krug, Heerenkamp 8.

Anwesend:

Bürgermeister Lübkemann
Ratsmitglied Ahlers
Ratsmitglied Behrens
Ratsmitglied Brefort
Ratsmitglied Bremer
Ratsmitglied Grieme
Ratsmitglied Hemmje
Ratsmitglied Körte
Ratsmitglied Nessler
Ratsmitglied Schümann
Ratsmitglied Wübbena

Von der Verwaltung:

GD Schröder
Stellv. GD Meyer als Protokollführer

Als Gäste:

7 Bürger

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.

Bgm. Lübkemann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

Herr Le Guernec stellt seine Frau und sich kurz vor und bittet den Rat, für ihre Tochter, doch den Zuschuss an den Thedinghäuser Waldkindergarten zu bewilligen.

TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates am 16.06.2009.

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 16.06.2009 wird bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 4 – Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten.

GD Schröder teilt mit, dass die Gemeinde Schwarme nun zu ihrem Bebauungsplan Nr. 21 „Sondergebiet für Windenergieanlagen“ mitgeteilt hat, dass der Gemeinderat beschlossen hat, dass der Ausschnitt der Plangrundlage nicht um die Gaststätte Holschenböhl erweitert wird. Der Planausschnitt sei für die planerischen Belange ausreichend gewählt, die Gaststätte sei im Übersichtsbereich dargestellt.

Der Schwarmer Bebauungsplan ist am 01.07.2009 in Kraft getreten und seines Wissens läuft der Wegebau bereits an. Die Windenergieanlagen selbst sollen in 2010 erbaut werden.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Landwirtschaftlicher Lohnbetrieb Dorfstr. 11“,
a) Entscheidung über die im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen,
b) Satzungsbeschluss,
c) Beschluss über die zusammenfassende Erklärung gem. § 10 Abs. 4 BauGB.
-DS-Nr. E.4.16.88-

GD Schröder beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder und gibt ergänzende Erläuterungen zu der vorliegenden Beschlussvorlage.

Bgm. Lübke mann lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

- a) Über die zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 8 „Landwirtschaftlicher Lohnbetrieb Dorfstraße 11“ vorgetragenen Anregungen wird, wie in den beigefügten Abwägungsempfehlungen (Anlage I: „Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung“ gem. § 3 Abs. 1 BauGB; Anlage II: „Frühzeitige Behördenbeteiligung“ gem. § 4 Abs. 1 BauGB; Anlage III: Gemeinsame Durchführung der Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB und Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB) aufgeführt, entschieden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

Bgm. Lübke mann lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

- b) Der Rat beschließt aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der jeweils geltenden Fassung den Bebauungsplan Nr. 8 „Landwirtschaftlicher Lohnbetrieb Dorfstraße 11“ als Satzung sowie die dazugehörige Begründung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

Bgm. Lübke mann lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

- c) Der Rat beschließt gem. § 10 Abs. 4 BauGB die zusammenfassende Erklärung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag des Fördervereins Waldkindergarten Adeliges Holz e.V. auf Bezuschussung von Kinderbetreuungskosten im Kindergartenjahr 2009/2010.
-DS-Nr. E.3.16.86-

GD Schröder weist auf den vorliegenden Antrag des Waldkindergartens und die Beratungsvorlage hin. Hieraus ergibt sich, dass ein Emtinghäuser Kind ab dem 01.03.2010 im Waldkindergarten Thedinghausen betreut werden soll. Er führt aus, dass das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern gem. § 69 SGB VIII inzwischen durch die Rechtsprechung einen herausgehobenen Stellenwert genießt und dass die Wohnsitzgemeinden damit praktisch verpflichtet sind Zuschüsse zur Betreuung auswärts untergebrachter Kinder zu gewähren.

Dieses Thema ist in der vergangenen Woche im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz ebenfalls besprochen worden und es scheint so zu sein, dass sich in bestimmten Gebieten ein Trend bildet, dass die Kinder von zu Hause mit zum Arbeitsort genommen werden und dort in einer Kindertagesstätte untergebracht werden.

Nach kurzer Diskussion lässt Bgm. Lübke über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeinde Emtinghausen gewährt dem Förderverein Waldkindergarten Adeliges Holz e.V. ohne Anerkennung einer Rechtspflicht einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten für ein betreutes Kind aus der Gemeinde Emtinghausen ab März 2010 in Höhe von 130,0 € monatlich. Der Zuschuss wird befristet für die Zeit vom 01.03.2010 bis zum 31.12.2010.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushaltsplan 2010 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.

TOP 7 - Unterrichtung des Rates über die im Haushaltsjahr 2008 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben. -DS-Nr. E.2.16.M85-

GD Schröder weist auf die der Einladung beigelegte Drucksache hin und macht hier noch einmal auf die sehr erfreuliche, außerplanmäßige Zuführung zum Vermögenshaushalt von fast 100.000,00 € im Haushaltsjahr 2008 aufmerksam.

Der Rat nimmt von den im Haushaltsjahr 2008 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben Kenntnis.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

a) GD Schröder berichtet, dass auf der Verkehrsschau am 22.09.2009 in der Gemeinde Emtinghausen lediglich eine Haltelinie vor der Radfahrerfurt auf der Syker Str./ L354 aus Bahlum kommend zum besseren Schutz der Radfahrer angeordnet worden ist.

Ratsmitglied Brefort erkundigt sich, ob die Verkehrskommission auch die mehrfach unterbrochene Tempo 70 Regelung in Richtung Thedinghausen angeschaut hat. Seiner Meinung nach ist diese Beschilderung bis zur Ortstafel nicht gut.

GD Schröder sagt zu, dass dieser Vorschlag bei der nächsten Bereisung aufgegriffen wird.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

b) GD Schröder teilt mit, dass auf Grund der EG-Verordnung für Leuchtmittel und Glühbirnen die Kommunen in den nächsten Jahren ganz erhebliche Investitionen im Bereich der Straßenbeleuchtung erbringen müssen um veraltete Leuchtmittel in den Straßenlampen auszutauschen.

Hierzu hat das Land Niedersachsen jetzt ein Förderprogramm, befristet bis zum 31.12.2010 aufgelegt, bei denen Kommunen 50% der Kosten jedoch höchstens maximal 25.000 € Zuschuss pro Kommune bekommen können.

Nach Aussage der E.ON Avacon wären hiervon im Bereich der Gemeinde Emtinghausen 84 Leuchtmittel betroffen, die ausgetauscht werden müssen. Die Investitionen würden bei 32.000,00 € liegen, bei Abzug des Zuschusses würde ein Eigenanteil von ca. 16.000,00 € bei der Gemeinde verbleiben. Es würden die neuen Typen der Phillips Glühlampe „Cosmopolis“ eingebaut werden oder aber man verfährt nach dem „Weyher Modell“ wo für die ganze Straßenbeleuchtung ein umfassendes Dienstleistungsangebot unterbreitet werden würde.

Die E.ON Avacon wird die Räte der Mitgliedsgemeinden noch über dieses Thema informieren.

Ratsmitglied Grieme hofft, dass nicht die Leuchtmittel, die erst vor zwei Jahren eingebaut worden sind, jetzt schon wieder ausgetauscht und durch neue ersetzt werden müssen.

GD Schröder hofft ebenfalls, dass dies nicht der Fall ist, kann es aber nicht mit Bestimmtheit sagen.

Ratsmitglied Hemmje berichtet, dass er beruflich mit einer Firma zu tun hatte, die mit LED Leuchten experimentiert. Diese sind sehr langlebig und verbrauchen sehr wenig Energie, man sollte daher diese Alternative nicht aus dem Auge verlieren.

GD Schröder erwidert, dass die LED Leuchten dafür aber auch sehr teuer sind.

Ratsmitglied Körte schlägt vor, angesichts sinkender LED Preise (China), doch noch bis 2015 mit dem Austausch der jetzigen Leuchtmittel zu warten.

GD Schröder fasst zusammen, dass als nächstes ein Vertreter der E.ON Avacon zum Thema Straßenbeleuchtung als Gast zur Ratssitzung eingeladen wird.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- c) Bgm. Lübke mann berichtet, dass vor wenigen Wochen zwei Kinder dabei erwischt worden sind, wie sie das Spielhaus auf dem Kindergartengelände demoliert haben. Die Familie des Täters ist von der Verwaltung aufgefordert worden den Schaden zu reparieren. Wenn dieses zur Zufriedenheit erledigt wird, wird die Gemeinde keinen Strafantrag stellen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- d) Bgm. Lübke mann teilt mit, dass nach der Umsetzung der Feuerweh rsirene, von der Diskothek zum Ahornweg, bereits erste Beschwerden eingegangen sind.

GD Schröder führt aus, dass dies eine Samtgemeindeangelegenheit sei und das die Samtgemeinde als Trägerin des Brandschutzes auch verpflichtet sei, für die Alarmierung der Feuerwehrmitglieder Sorge zu tragen. Im Übrigen hofft er, dass es bei diesen Beschwerdeführern nie brennen wird, so dass sie nicht am eigenen Leibe erfahren müssen, wie wichtig die Alarmierung und das schnelle Ausrücken der Feuerwehr ist.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- e) Bgm. Lübke mann teilt mit, dass der Glascontainer in Bahlum von der Gaststätte Hustedt jetzt auf die freie Fläche zwischen Schützenhaus und Feuerwehrhaus Bahlum verlegt worden ist. Auslöser waren Probleme mit der Landesstraßenmeisterei.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- f) Bgm. Lübke mann teilt mit, dass an der Straße Am Mühlenkamp aus einer Eiche ein 12cm dicker Zweig runtergefallen sei. Bei der Kontrolle hat sich gezeigt, dass der Zweig keinerlei Vorschäden aufwies. Er kann sich dieses nicht erklären, da die Gemeinde auch in diesem Straßenzug, die Straßenbäume regelmäßig beschneidet.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- g) Bgm. Lübke mann berichtet zur Mühlensanierung, dass die Arbeiten an der Mühle inzwischen abgeschlossen sind und dass in dieser Woche die Abnahme durch den Denkmalpfleger stattgefunden hat. Dieser hat die Arbeiten für gut befunden und keine Mängel festgestellt.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- h) Bgm. Lübke mann berichtet, dass der Dorfverein dadurch das er auch die Wärmedämmung am Schuppen in Eigenleistung aufgebracht hat und auch Unterputz und Putz aufbringen will, Lohnkosten von ca. 5.000,00 € eingespart hat. Mit diesem Geld können dann innen zusätzliche Ausgaben finanziert werden. Er ist dabei dieses Vorhaben zügig mit der GLL abzustimmen.

Der Rat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- i) Ratsmitglied Bremer teilt mit, dass auf der Straße Am Mühlenkamp die amerikanischen Eichen, von der Schulstraße aus rechts gesehen, mit ihrem Wurzelwerk wieder Straßenschäden verursacht haben, hier muss unbedingt etwas unternommen werden. Er regt an eine Wurzelfräse einzusetzen.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen.

- j) Ratsmitglied Bremer weist daraufhin, dass jetzt im Herbst die Zeit kommt, in der die Landwirte den Bewuchs an den Wirtschaftswegen zurückschneiden könnten. Er stellt die Frage, ob die Entfernung ganzer Bäume, wenn sie in die Grundstücksfläche ragen, auch durch die Landwirte erfolgen kann oder ob vorher immer die Gemeinde darüber beschließen sollte.

Nach kurzer Beratung kommt der Rat überein, dass die Landwirte nicht nach eigenem Gutdünken Straßenbäume fällen sollen. In jedem Einzelfall ist vorher die Gemeinde zu fragen, möglicherweise lässt sich eine Entscheidung dann auf dem kleinen Dienstweg z.B. mit Herrn Osmer kurzfristig einholen.

TOP 9 - Einwohnerfragestunde.

Frau Le Guernec bedankt sich beim Rat für die Gewährung des Zuschusses an den Waldkindergarten und teilt mit, dass ihre Tochter nicht ab dem 01.03. sondern erst ab dem 01.08.2010 in den Waldkindergarten gehen wird.

TOP 9 - Einwohnerfragestunde.

Ein Bürger beschwert sich darüber, dass manche Landwirte sehr schnell dabei sind, Bäume auf ihren Flächen umzulegen und dicht an Gräben auf Gemeindeland ranzupflügen.

Bgm. Lübke mann schließt die öffentliche Sitzung um 20:30 Uhr.